

Tagungsprogramm Coach me if you can 2.0

am 28./29.03.2017 im Wissenschaftszentrum Bonn

Tag 1 (28.03.)

ab 13.00 h Check in

14.00h **Begrüßung** und Vorstellung

14.45h **Vortrag** Erhebung "Coaching in Hochschule und Wissenschaft - Erfahrungen und Trends 2016" Präsentation der Ergebnisse und Gelegenheit für Fragen | *Dr. Margarete Hubrath, Dr. Boris Schmidt, MBA*

15.30h **Pause**

Parallele **Diskussionsrunden** zu

- Wer braucht welche Art von Coaching? Unterschiede zwischen Institutionen und Zielgruppen | Moderation *Dr. Monika Klinkhammer, Dr. Silke Oehrlein-Karpi*
- Gutes Coaching - schlechtes Coaching: Was sind Qualitätskriterien für Coaching? Und welche Qualitätskriterien sind für Coaches wichtig? | Moderation *Dr. Margarete Hubrath*
- Coaching und Alternativen: Welche Themen, Anliegen und Situationen können und sollten mit Coaching bearbeitet werden? Für welche Anliegen sind andere - welche - Angebote besser geeignet und warum? | Moderation *Jürgen Reimann M.A.*
- Was wird aus Coaching im Hochschul- und Wissenschaftsbereich? Prognosen, Erwartungen und Wünsche für das Jahr 2027 | Moderation *Dr. Boris Schmidt, MBA*

16.00h

17.15h Zusammentragen der Ergebnisse aus den AGs im Plenum | *Dr. Anja Frohnen, Dr. Neela Enke*

18.00h **Posterwalk** Präsentation und Austausch über die Entwicklung und Umsetzung von Coachingprogrammen an unterschiedlichen Einrichtungen

19.00h **Netzwerken** und **Austausch** an Thementischen

Themenblock I
Vorstellung und Diskussion der aktuellen Befragungsergebnisse zu Coaching in Hochschule und Wissenschaft - Erfahrungen und Trends 2016

Tag 2 (29.03.)

09.00h	Vortrag Coaching in wissenschaftlichen Organisationen aus der Sicht externer Coaches <i>Dr. Anette Hammerschmidt, Franziska Jantzen</i>
09.30h	Vortrag Inhouse-Coaching - Rahmenbedingungen und Erfolgsfaktoren im Wechselspiel zwischen Personalentwicklung und Organisation <i>Mirjam Müller</i>
10.00h	Talkrunde Coaching in wissenschaftlichen Organisationen – ein Überblick Moderation <i>Dr. Reinhold Haller</i>
10.30h	Pause Parallele Workshops zu den Themen,
11.00h	<ul style="list-style-type: none"> • Wie kann ein Austausch zwischen PElerInnen und Coaches gelingen? <i>Franziska Jantzen, Dr. Anette Hammerschmidt</i> • Führung in der Wissenschaft - Führung in einem unführbaren System <i>Dr. Anja Frohnen, Dr. Margarete Hubrath</i> • Coaching im Third Space: Was brauchen Qualitäts- und Wissenschaftsmanager/innen? <i>Dr. Julia Lindenmair, Jürgen Reimann M.A.</i> • „Rien ne va plus“ Konflikt/Coaching in Wissenschaftskontexten als Veränderungspotential nutzen <i>Dr. Monika Klinkhammer, Dr. Neela Enke</i>
12.30h	Zusammentragen der Ergebnisse aus den AGs <i>Dr. Reinhold Haller</i>
13.00h	Mittagspause Parallele Workshops zu den Themen
14.00h	<ul style="list-style-type: none"> • Job Crafting - Ressourcen-orientiertes Coaching in einem wenig wertschätzungs-orientierten Kontext <i>Dr. Silke Oehrlein-Karpi</i> • Wenn 120 % nicht reichen. Perfektionismus und Optimierungszwang als Thema im Coaching von Wissenschaftler/innen <i>Dr. Claudia Eilles-Matthiessen</i> • Coaching und Kollegiale Beratung <i>Dr. Ute Symanski</i> • Vielfalt coachen – Anforderungen, Bedingungen, Potenziale <i>Dr. Neela Enke, Dr. Susanne Lummerding</i>
15.30h	Pause
16.00h	Abschlussdiskussion und Ausblick
16.45h	Verabschiedung

Themenblock II
*Metaperspektiven:
(Wechsel-)
Wirkungen zwischen
Coaching und
Organisation*

Themenblock III
*Einblick in
Coachingansätze
und -methoden für
unterschiedliche
Settings*